

Lebenswelten im Dialog: Unterschiede und Gemeinsamkeiten in Familie, Bildung und Gesundheit

Von Wir von hier SH | 04.06.2026, 16:42 Uhr



Zu einem respektvollen und offenen Fachaustausch zum Thema Familie laden das Lokale Bündnis für Familie Uetersen und der Einwandererbund e.V. ein. FOTO: CARLA SOPHIE HANNEMANN/ILJA SCHNORR

Das Lokale Bündnis für Familie Uetersen und der Einwandererbund e.V. organisieren ein Fachgespräch. Dabei werden unter dem Titel „Lebenswelten im Dialog“ Unterschiede und Gemeinsamkeiten in Familie, Bildung und Gesundheit erörtert.

MEHR INFORMATIONEN:

Dieser Artikel stammt aus unserer Rubrik „Wir von hier“

Dies ist ein Beitrag aus der Rubrik „Wir von hier“ – das Vereinsportal, dem Online-Auftritt für Vereine und am Gemeinwohl orientierte Organisationen aus der Region. Der Artikel wurde von unserer Redaktion freigegeben, für die Richtigkeit aller Angaben übernehmen wir keine Gewähr. Mehr Infos auf der [Wir-von-hier-Seite](#).

Das Lokale Bündnis für Familie Uetersen lädt am Mittwoch, 10. Juni, 16 bis 18 Uhr Interessierte und Fachkräfte in Kooperation mit dem Einwandererbund zum Fachgespräch „Lebenswelten im Dialog: Unterschiede und Gemeinsamkeiten in Familie, Bildung und Gesundheit“ in die Räumlichkeiten des Einwandererbund in Uetersen ein. Um Anmeldung bei joosten@stadt-uetersen.de wird gebeten, da die Plätze begrenzt sind.

Obwohl wir alle hier in Uetersen zu Hause sind, sind unsere Familiengeschichten so vielfältig wie die Menschen, die hier leben. Um ein besseres Verständnis für Situationen, Verhaltensweisen und Lebensentwürfe zu entwickeln, möchten wir ins Gespräch kommen: Was ist vielleicht ähnlich? Was ist anders?

Multiplikatoren mit unterschiedlichen Geschichten teilen ihre persönlichen Perspektiven und Erfahrungen zu zentralen Lebensfragen: Welche Rolle spielen Frau, Mann und Familie? Wie wird mit Geburt und Tod umgegangen? Welchen Platz haben Menschen mit Behinderung? Wie gestalten sich Bildungschancen und die Verantwortung von Eltern? Und wie funktionieren Gesundheitsversorgung oder Verhütung in verschiedenen Kulturräumen?

Unser Ziel ist es, voneinander zu lernen, Vorurteile abzubauen und das Verständnis für die Vielfalt unserer Lebensentwürfe zu stärken. Wichtig ist uns: Jede Person spricht aus ihrer individuellen Erfahrung.

Wir laden herzlich ein, Fragen, Perspektiven und eigene Geschichten einzubringen. Lassen Sie uns gemeinsam in einen respektvollen und offenen Austausch treten. Eingeladen sind alle, die mit Familien arbeiten – Fachkräfte, pädagogisches Personal und Ehrenamtliche.

Dieser Text wurde erstellt von:
Eline Joosten
Lokales Bündnis für Familie Uetersen

MEHR INFORMATIONEN:

